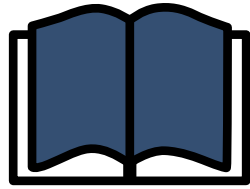


Zahlen in Kürze

2023

der Kantonspolizei Bern



Straftaten

Insgesamt sind im Kanton Bern im 2023 in der polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) **72'070 strafrechtlich relevante Handlungen** erfasst worden (Vorjahr: 57'434, +25,5%).



Korpsangehörige

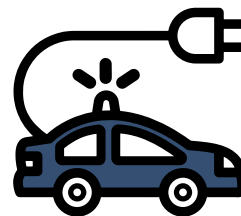
2'693 Korpsangehörige
655 Frauen Ø 35-40 Jahre alt
2'038 Männer Ø 40-45 Jahre alt



Anrufe

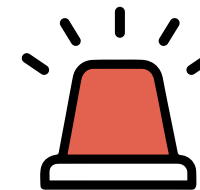
534'067 Anrufe
235'468 Notrufe (112/117)
Ø **665** Notrufe pro Tag

Kapo Bern in Zahlen 2023



Fahrzeugflotte

Über **12 Mio.** Kilometer
11% mit alternativem Antrieb



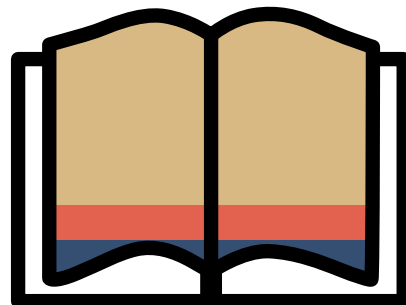
Einsätze

135'188 Einsätze
Ø **375** Einsätze pro Tag

PKS Polizeiliche Kriminalstatistik

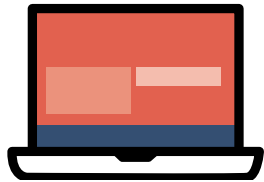
Dieses Factsheet bildet nicht die gesamtheitliche PKS ab, sondern fasst die nach Ansicht der Kapo Bern für das Jahr 2023 wichtigsten Kennzahlen zusammen. Detailliertere Aufschlüsselungen sind auf der [Webseite der Kantonspolizei Bern](#) zu finden.

Insgesamt sind im Kanton Bern im 2023 in der PKS **72'070 strafrechtlich relevante Handlungen** erfasst worden (Vorjahr: 57'434, +25,5%).



- **62'613** (+27%)
Straftaten gegen das Strafgesetzbuch (StGB)*
- **6'448** (+5%)
Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz (BetmG)
- **3'009** (+48%)
Straftaten gegen das Ausländer- und Integrationsgesetz (AIG)

*Die Zunahme von **13'323** Straftaten beim StGB ist insbesondere auf den starken Anstieg bei den Vermögensdelikten (+9'347 Straftaten) zurückzuführen.



Digitale Kriminalität

Da es im 2022 aufgrund einer zusätzlich eingeführten Qualitätskontrolle zu Verzögerungen bei den Rapportierungen und so zu einem Rückgang bei den Straftaten der digitalen Kriminalität kam, weist die PKS für das Jahr 2023 nun auch Straftaten aus dem Jahr 2022 aus.

2022 3'502 Straftaten

2023 5'698 Straftaten (+63%)

● **5'312** (+65%)

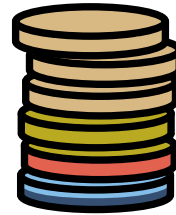
Straftaten der Cyber-Wirtschaftskriminalität

● davon **3'104** (+60%) Cyberbetrüger

● davon **1'519** (+120%) Money/Package Mules

● **373** (+52%)

Straftaten der Cyber-Sexualdelikte



Vermögensdelikte

Insgesamt sind im 2023 im Kanton Bern

44'389 Vermögensstraftaten

registriert worden (Vorjahr: 35'042, +27%).

● **20'437** (+35%)

Diebstähle, ohne Fahrzeuge

● **7'778** (+25%)

Fahrzeugdiebstähle

● **2'684** (+28%)

Betrugsdelikte

● **2'032** (+71%)

Betrügerische Missbräuche einer Datenverarbeitungsanlage

● **212** (-3%)

Raubdelikte



Diebstahlsformen

● **2'805** (+28%)

Einbruchdiebstähle

● **1'733** (+86%)

Einschleichdiebstähle

● **1'813** (+102%)

Diebstähle ab/aus Fahrzeug

● **583** (+56%)

Fahrzeugeinbruchdiebstähle



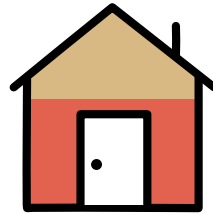
Gewaltstraftaten

Insgesamt sind im 2023 im Kanton Bern **4'496** Gewaltstraftaten registriert worden (Vorjahr: 4'041, +11%).

- **220** (+5%) schwere Gewaltdelikte (angewandt) davon 107 (+13%) schwere Körperverletzungen

- **3'063** (+11%) minderschwere Gewaltdelikte (angewandt evtl. angedroht) davon 1'193 (+5%) Tätlichkeiten und 734 (+22%) einfache Körperverletzungen

- **1'213** (+13%) minderschwere Gewalt (angedroht) davon 1'037 (+14%) Drohungen



Häusliche Gewalt

2022 1'498 Straftaten
2023 1'726 Straftaten (+15%)



Jugendgewalt

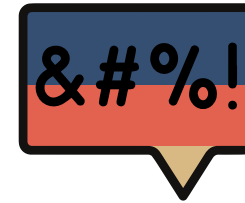
Anteil minderjähriger Beschuldigter wegen Gewaltstraftaten

- **363** (+72 Beschuldigte, +24,7%) minderjährige Beschuldigte wegen Gewaltstraftaten insgesamt

- **48** (+16 Beschuldigte, +50%) minderjährige Beschuldigte wegen schweren Gewaltdelikten angewandt, davon 35 wegen schwerer Körperverletzung

- **297** (+34 Beschuldigte, +13%*) minderjährige Beschuldigte wegen minderschweren Gewaltdelikten angewandt

*vor allem mehr beschuldigte Minderjährige bei Beteiligung Raufhandel (von 20 auf 49) und bei Nötigung (von 8 auf 31)



Hate Crime

Seit Anfang 2023 erfasst die Kantonspolizei Bern LGBTQ-feindliche Straftaten sowie andere sogenannte Hate Crimes. Die detaillierte Statistik zu Hate Crime ist auf der [Webseite der Kantonspolizei Bern](#) zu finden. Insgesamt sind **55** Meldungen eingegangen.

- **30** Meldungen Hassmotiv «Ethnie und/oder Religion»
- **24** Meldungen Hassmotiv «sexuelle Orientierung/Geschlechtsidentität»
- **1** Meldung Hassmotiv «Andere»

Am häufigsten wurden Beschimpfungen (18), Diskriminierung und Aufruf zu Hass (11), Drohungen (7) und Tätlichkeiten (6) angezeigt.

58 betroffene Personen (21 Frauen, 36 Männer und eine non-binäre Person)
44 beschuldigte Personen (9 Frauen und 35 Männer)

Kantonspolizei Bern
Waisenhausplatz 32, 3011 Bern
police.be.ch